

Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Essen-Überruhr



www.kirche.ruhr



Dezember 2025 /
Januar 2026
mit Terminen
und Hinweisen
vom 4. Dezember
bis 8. Februar

Foto: Markus Pein

Adventsmarkt
"Adventsgenuss an
Stephanus"
6. Dezember 2025
14 - 19 Uhr



Santa Lucia wird vorgestellt - ein schwedischer Adventsbrauch
Foto: Rolf Züllner / gep

Andacht	3
Bericht aus dem Presbyterium	4
Frauenabend	6
Gottesdienstreih "Paul Gerhardt"	7
Weihnachtsgeschichte	8
Gottesdienste an Weihnachten	9
Familiengottesdienst am 2. Advent	10
Adventskonzert des Kammerchor	10
Kinder und Jugend	11
Info und Kontakt	13
Gottesdienste	14
Termine	16
Fotoaktion Reiterfreizeit	19
Pfadfinden	20
Offene Presbyteriumssitzung	21
Neuer Tanztreff	21
Neues vom Bau	23
Gestaltungsraum - Besuchsdienst	25
Gestaltungsraum - Kirche kunterbunt	26

Liebe Leserinnen und Leser!

Das Fest wird gerne gefeiert, doch viele haben vergessen, worum es im Kern geht. Die Veranstaltungen unserer Gemeinde im Dezember und insbesondere die Gottesdienste im Advent und zu Weihnachten vermitteln durch Rollenspiele, Predigt und Musik die frohe Botschaft, dass Gott Mensch geworden ist, um uns zu zeigen, wie wir menschlich miteinander leben können.

Ich würde mir wünschen, dass uns in diesen Wochen nicht ausschließlich die Frage nach den Geschenken oder dem Festessen beschäftigt, sondern auch die Frage danach, was wirklich zählt im Leben.

Ihr Pfarrer Markus Pein





Foto: Daniela Hillbricht / gep

Jahreslosung 2026

Gott spricht: Siehe ich mache alles neu!

Offenbarung 21,5

ANDERS GESAGT: ZUKUNFT

Liebe Zukunft, von der ich nicht weiß, wie du aussiehst. Es gibt Zeiten, da kann ich kaum an dich glauben. Manchmal erscheint es mir unwahrscheinlich, dass es dich gibt. Erst recht nicht für eine Ewigkeit. Ich weiß nicht, ob du in das schauen kannst, was wir Gegenwart nennen. Sollte es so sein, dann weißt du, dass die in der letzten Zeit eher entmutigend war. Ja, vielleicht hast du sogar Angst um dich selber bekommen.

Ich jedenfalls gebe zu, dass ich zuweilen verzagt bin. Ich weiß nicht, ob ich in dich, liebe Zukunft, Vertrauen setzen kann. Dabei kannst du ja gar nichts dafür.

Manchmal kann Vertrauen wohl nur ein „Trotzdem“ sein. Beharrlich mogelt

es sich in mein Verzagen. Und fängt einfach an, mit einem behutsamen „Ja“ zur Gegenwart. Da, wo sie nah ist und klein und so schön. Dann höre ich plötzlich das Lied, das eine Nachbarin im Treppenhaus summt. Und sehe im Fensterrahmen den Streifen aus Azur, der zwischen Wolken über den Häusern schwebt. Jetzt ist heute und ich bin hier. Ein neuer Tag ist da und nun beginnt ein neues Jahr. Ich nehme mir vor, dem „Trotzdem“ einen Raum zu geben in meinen Gedanken. Als ob es ein Brachland sei, aus dem etwas werden könnte, wenn ich beginne, es zu pflegen. Denn es könnte ja sein, liebe Zukunft, dass du Vertrauen in mich setzt. Und ich dazu beitragen kann, dass es dich gibt.

Neues aus dem Presbyterium

Zu der Sitzung am 04.11.2025 war die Gemeinde eingeladen, am „Offenen Sitzungsteil“ dabei zu sein, um sich zu informieren und Anregungen, aber auch Kritik zu äußern. Pfarrer Markus Pein begrüßte die Gäste aus der Gemeinde und begann mit einem Rückblick und Ausblick.

Rückblick auf das Gemeindefest

Das Gemeindefest war gut besucht, man sah viele neue Gesichter; ebenso tummeln sich viele Kinder auf der Wiese.

Die vegetarischen Gerichte vom Grill sind gut angenommen worden. Der Standort der Bühne soll für das kommende Gemeindefest noch einmal überdacht werden. Die selbstgenähten Säckchen für den Stephanstaler sind so gut angekommen, dass zahlreiche trotz des Pfandes von 2€ nicht zurückgegeben wurden. Der Infostand des AK „Klima & Nachhaltigkeit“ war nicht so gut besucht. Trotzdem kamen etwa 15 Gespräche zustande. Auch der Energieberatungsstand der Diakonie fand nicht so viel Interesse.

Zum ersten Mal wurde der Umsatz von 10.000 € überschritten.

Ausblick

Am 08.11.2025 findet / fand der große ökumenische St. Martinszug statt. Über 50 Mitarbeitende freuten sich über meh-

rere tausend Gäste auf dem Fußballplatz hinter der Stephanuskirche.

Am 06.12.2025 findet ab 14.00 Uhr der „Adventsgenuss bei Stephanus“, ein Adventsmarkt mit Eröffnung des Adventsfensters, am Gemeindehaus statt.

Diakonie als wesentliche Lebensäußerung der Kirche

Unsere Gemeinde versteht sich als diakonische Gemeinde. Diakonie, wörtlich übersetzt, bedeutet Dienen im Sinne von Beherbergen, Kleiden, zu essen/trinken geben, Nächstenliebe. Es ist keine Nebensache in unserer Gemeinde. Das spiegelt sich auch in den Diakoniegottesdiensten am Pfingstmontag und am 1. Advent wider, wie auch in der Nähe zu den Kitas und Seniorencentren. Regelmäßig treffen sich am „Runden Tisch des Diakonischen Werkes“ die Mitarbeitenden der Karl-Schreiner-Häuser, des Wilhelm-Becker-Hauses, der Kita Lummerland, des Heinrich-Held-Hauses, der Diakoniestation Süd, der Arche Noah, Pfarrer Volker Stamm und Claudia Schneider als Diakoniekirchmeisterin. Daher stammt auch die Idee der „Sockensammlung“ für die Diakonie im Oktober und November.

Zusammen Leben gestalten, das ist das Motto des Diakonischen Werkes.

Klima und Nachhaltigkeit

Im Arbeitskreis ist ein Konzept für die Umgestaltung des Außengeländes erarbeitet worden. Das Presbyterium zeigt großes Interesse an der Umsetzung der Pläne und möchte in naher Zukunft Gespräche mit den Mitarbeitenden des Ausschusses führen. Wegen einer Unterstützung der Finanzierung soll die von Eupen-Stiftung angefragt werden.

Auf dem Friedhof sind Solarpaneele angebracht worden, um die Akkus der Arbeitsgeräte vor Ort zu laden. Wie schon berichtet, sollen dort auch große Regenwasserbehälter aufgestellt werden. Allerdings sind noch Vorarbeiten (Trockenlegung der Friedhofshalle) nötig.

Thomas Kunstleben vom AK Klima und Nachhaltigkeit sucht für Projekte von „Waldinseln Ruhr e. V.“ Flächen, auf denen kleine Wälder angelegt werden kann. Gesucht werden Flächen zwischen 150 - 300 m².

Bauangelegenheiten

Über den aktuellen Stand bezüglich der Maßnahmen berichtete Baukirchmeister Manfred Jürgens. Und er startete gleich mit einer Nachricht, die viele erfreuen wird: Der neue Fahrstuhl wird bis Ende November eingebaut und betriebsbereit sein.

Endlich liegen auch die Freigaben bezüglich der Sanierung der Kirche im Innenbereich und am Fundament von der Denkmalbehörde und der Bezirksregierung vor. Nach der Genehmigung durch das Landeskirchenamt können die Arbeiten hoffentlich bald beginnen.

Im Pfarrhaus ist die Kellerdämmung fertiggestellt. Angebote für die Dämmung der Fassade und des Daches sind schon eingeholt. Auch da können hoffentlich bald die Arbeiten weitergehen.

Hinweise und Anregungen aus der Gemeinde

Es wurde noch einmal auf die Veranstaltung der Diakonie „Gut umsorgt im eigenen Zuhause“ (11.11.) aufmerksam gemacht.

Auf dem Parkplatz sind keine Markierungen mehr zu erkennen.

Gegen 20.10 Uhr, am Ende des offenen Teils, verabschiedete Markus Pein die Gäste.

Im nicht-öffentlichen Teil wurde noch einmal auf den TOP Bauangelegenheiten zurückgegangen. Nach der erfolgten Baumsichtung steht fest, dass vier Pappeln am Fußballplatz gefällt werden müssen, da sie nicht mehr standsicher sind. Das Holz soll als Wall aufgestapelt werden und auf natürliche Weise vergehen. Das Presbyterium vergab den Auftrag einstimmig.

Die Sanierung des Fundaments der Kirche ist komplizierter als gedacht. Da es sich um eine denkmalgeschützte Kirche handelt, dürfen nicht alle Putze und Lacke verwendet werden. Es muss erst eine Beprobung erstellt werden. Eine Spezialfirma hat ein Angebot abgegeben (ca. 3.300 €) und das Presbyterium hat einstimmig beschlossen, den Auftrag laut Angebot zu vergeben.

Berichte aus dem Gestaltungsraum

Da die nächste Sitzung der Steuerungsgruppe erst am 6. November stattfand, gibt es da keine Neuigkeiten.

Allerdings hat die Untergruppe „Kirchenmusik“ einen Antrag gestellt, im Gestaltungsraum das Gottesdienstformat „Musikalische Vesper“ einzuführen. Das Presbyterium stimmte dem Antrag einstimmig zu, wobei sich die Gemeinde musikalisch und ehrenamtlich engagieren wird.

Kinder- und Jugendarbeit

Jugendleiter und Mitarbeiterpresbyter Jan Meier berichtete, dass im Jugendausschuss über die Einsichtnahme der Führungszeugnisse und über das Schutzkonzept der sexualisierten Gewalt gesprochen wurde. Darüber hinaus wurde an der Planung für das Jahr 2026 weitergearbeitet. Er erwähnte, dass am 22.11.2025 die Jugendverbandsvertretung stattfinde.

Pfarrer Markus Pein berichtete vom Stamm der Pfadfinder, der zurzeit aus 32 Kindern und 8 Leitungspersonen (6 Erwachsene und 2 Jugendliche) besteht. Die 32 Stammesmitglieder sind in 2 Gruppen, dem Alter entsprechend, aufgeteilt.

Verschiedenes

Statt der früher alljährlichen Gemeindeversammlung wird jetzt zu den alle drei Monate stattfindenden öffentlichen Sitzungen eingeladen. Wir als Presbyterinnen/Presbyter würden uns freuen, wenn (noch) mehr Gemeindeglieder diese Chance zur Information, zur Mitarbeit, zum Mitdenken und Mitgestalten wahrnehmen.

Mit einem Gebet und der Bitte um Gottes Segen beendeten wir die Novemberversitzung.

Angelika Blechinger



FRAUENABENDE

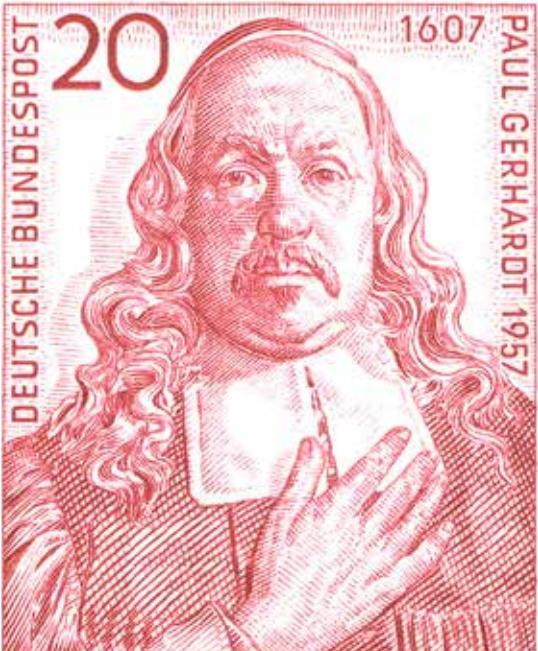
Der Frauenabend ist ein offener Kreis für Frauen jeglichen Alters und trifft sich jeden dritten Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Stephanus-Gemeindezentrum. In gemütlicher Runde tauschen wir uns aus und diskutieren unterschiedliche Themen.

Am **Dienstag, 9. Dezember 2025**, (ausnahmsweise in diesem Monat der 2. Dienstag) laden wir ein, in der Hektik der Vorweihnachtszeit noch mal abzuschalten und zur Ruhe zu kommen, bei Tee und Gebäck erzählen und auf „**Weihnachtliches**“ hören.

Das neue Jahr beginnt, die Abende sind noch länger, das Wetter ungemütlicher, was gibt es da Schöneres, als mit einem spannenden Buch auf der Couch zu sitzen. Wir laden Sie ein, am **Dienstag, 20. Januar 2026**, uns Ihr **Lieblingsbuch** vorzustellen. Bringen Sie es doch mit und erzählen Sie uns davon.

Am **Dienstag, 17. Februar 2026**, freuen wir uns auf Bettina Totzek, die uns zum „**Heilsamen Singen**“ einlädt. Hierbei geht es nicht darum, „schön“ zu singen. Jede Stimme ist willkommen, auch ungeübte. Der Klang dient als Mittel zur Entspannung, Selbstwahrnehmung und Verbindung. Herzlich willkommen!

Marie-Luise Lischewski |
Angelika Blechinger | Claudia Schneider



Themenjahr mit Gottesdienstreiche

Paul Gerhardt

Geh aus mein Herz
und suche Freud'

Am 6. Juni 2026 jährt sich der Todes-
tag von Paul Gerhardt (1607 – 1676) zum
350. Mal.

Paul Gerhardt stammte aus Gräfenhaini-
chen nahe Wittenberg, studierte Theologie
und wurde Pfarrer u.a. in Berlin. Neben
seiner Gemeindetätigkeit dichtete Paul
Gerhardt. Noch als er ein Kind war, starben
seine Eltern. Auch im weiteren Leben
musste er schmerzhafte Erfahrungen mit
Krieg, Krankheit und Tod sammeln. Den-
noch verfasste er Gedichte, die von großem
Gottvertrauen und tiefem Glauben zeugen.

Mit ihnen möchte er in den Menschen, die

sie lesen und singen, Vertrauen zu Gott wecken. Wegen der Tiefe und Kraft seiner Texte
sind viele Lieder schon bald nach ihrem Erscheinen - bereits zu Gerhardts Lebzeiten - in
Kirchengesamtbücher aufgenommen worden. Im aktuellen Evangelischen Gesangbuch
(EG) ist Paul Gerhardt mit 28 Liedern der Dichter mit den meisten Nennungen. Im Jahr
2023 ist in einer Umfrage mit 10.000 Teilnehmenden Paul Gerhardts Lied „Geh aus mein
Herz“ zum TOP 2 Lied gewählt worden (Platz 1: Von guten Mächten [Dietrich Bonhoeffer]).

Um an den bedeutenden Dichter und Theologen zu erinnern, werden im kommen-
den Jahr die Gottesdienste am 2. Sonntag eines Monats thematisch mit Liedern und
Texten von Paul Gerhardt gestaltet werden.

Die Termine sind, jeweils sonntags um 10.00 Uhr: 11.01., 08.02., 08.03., 06.04. (Oster-
montag mit Taufgelegenheit), 10.05., 14.06., 12.07., 09.08., 11.10., 08.11., 13.12.2026.

Markus Pein



ÜBERRUHR IM NETZ

Die Evangelische Kirchengemeinde Essen-Überruhr ist nicht nur
analog aktiv und immer nah dran, sondern auch im Internet und in
den Sozialen Medien unterwegs.

Über die Homepage, den WhatsApp-Kanal, über instagram und
facebook gibt es immer neueste Informationen aus dem Gemeindele-
ben und zu Veranstaltungen. Der Gemeinde zu folgen ist leicht - nur die
beiden (oder einen) QR-Codes mit dem Mobiltelefon abfotografieren.

WWW.KIRCHE.RUHR | FACEBOOK.COM/KIRCHERUHR

Gottesdienstreiche 7



Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Evangelium nach Lukas,
Kapitel 2, Verse 1–20

Gottesdienste zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel

Heilig Abend - 24. Dezember 2025

15.30 Uhr Pfarrer Pein und Team
Stephanuskirche
Christvesper
für Familien mit Kindern

18.00 Uhr Pfarrer Pein
Stephanuskirche
Christvesper

23.00 Uhr Pfarrer Stamm
Stephanuskirche
Christmette

1. Weihnachtstag - 25. Dezember 2025

10.00 Uhr Pfarrer Pein
Stephanuskirche

2. Weihnachtstag - 26. Dezember 2025

18.00 Uhr Pfarrer i.R. Prang
Musikalischer Gottesdienst zum Ausklang des Weihnachtsfestes

Altjahresabend - 31. Dezember 2025

18.00 Uhr Pfarrer Pein
Stephanuskirche



„Lasst uns Geschenke machen!“

Familiengottesdienst am 2. Advent
Sonntag, 7. Dezember 2025, 10.00 Uhr

Nikolaus wurde berühmt, weil er Geschenke machte. So half er z.B. heimlich einer armen Familie, indem er Goldstücke durch ihr Fenster warf. Doch er wurde "erwischt" und obwohl er nicht wollte, dass von seiner Tat erzählt wurde, sprach sie sich herum. Dass wir uns heute zum Nikolaustag und zu Weihnachten Geschenke machen, geht auf Nikolaus zurück.

Am zweiten Advent feiern wir einen Familiengottesdienst (nicht nur) für Familien mit jungen Kindern, in dem wir an Nikolaus und das selbstlose Schenken erinnern und selbst Geschenke machen. Und danach sind alle eingeladen, miteinander Lieder zu singen, die allen Kleinen und Großen im Advent gut gefallen und uns auf Weihnachten einstimmen.

Wir freuen uns auf ein fröhliches Miteinander.

Markus Pein

Essener Kammerchor Adventskonzert

Sonntag, 7. Dezember 2025
17.00 Uhr - Stephanuskirche

Der Essener Kammerchor unter der Leitung von Bernhard Schüth gestaltet das diesjährige Advents- und Weihnachtskonzert. Auf dem Programm stehen Werke für Chor und Klavier, die die schönste Jahreszeit in vielfältiger Weise besingen. Neben besinnlichen Momenten wird es immer dann besonders festlich-weihnachtlich, wenn die Gemeinde zusammen mit dem Essener Kammerchor die wunderschöne Stephanus-Kirche mit bekannten Advents- und Weihnachtsliedern zum klingen bringen.

Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten.

Weihnachtsfrieden

Ab Montag, den 15.12.2025 finden keine regelmäßigen Angebote der Kinder- und Jugendarbeit mehr statt und unser OffenerTreff im Stephanus entfällt. In dieser Zeit bringen wir das Haus auf Vordermann, helfen dabei den Weihnachtsbaum in der Kirche aufzustellen und verbringen zwei Abende mit den Ehrenamtlichen, die uns auch in diesem Jahr wieder unfassbar stark in den unterschiedlichsten Bereichen unterstützt haben. Vielen Dank an dieser Stelle! Ab Mittwoch, den 07.01.2026 sind wir dann wieder zu den gewohnten Zeiten für euch da. Wir wünschen euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Euer Team vom Stephanus Jugendhaus.

KinderDisco - von 6 bis 12 Jahren

Die beliebte KinderDisco findet immer freitags (außer in den Schulferien) in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr bei uns im Stephanus Jugendhaus statt. Bei uns stehen Spiel, Spaß und Musik auf dem Programm. Wenn tanzen nicht so dein Ding ist, kannst du bei uns auch Billard, Tischtennis, Kicker oder vieles mehr spielen. Bei gutem Wetter kann auch auf unserem schönen Außengelände gespielt, getobt und geklettert werden. Der Eintritt beträgt 1,- €. Getränke, Süßigkeiten und den „Snack des Tages“ gibt es bei uns zu günstigen Preisen! Komm alleine oder mit deinen Freunden vorbei und lerne das Kinder- und Jugendhaus in Überruhr kennen. Die letzte KinderDisco in diesem Jahr findet am Freitag, den 12.12.2025 statt. Die erste KinderDisco im neuen Jahr findet am Freitag, den 09.01.2026 statt.

martÜrium - ab 14 Jahren

Der OffeneTreff für Jugendliche am Samstag findet wieder am 13.12.2025,

10.01.2026 & 24.01.2026 bei uns im Stephanus statt. In der Zeit von 16.00 bis 20.00 Uhr hat das Jugendhaus an diesem Tag für euch geöffnet. Ihr könnt kommen und gehen, wann immer ihr

möchtet! Es kostet euch nichts, in dieser Zeit bei uns zu chillen, gemeinsam an einer unserer Spielekonsolen zu zocken oder euch die Zeit mit einer Runde Darts, Billard, Kicker oder Tischtennis zu vertreiben. Darüber hinaus dürft ihr euch auf einen leckeren „Snack des Tages“ freuen. Kommt vorbei und gestaltet eure Freizeit so, wie es euch gefällt!

LangSchläferFrühstück & OffenerTreff am Samstag - ab 14 Jahren

Für alle, die am Wochenende gerne ausschlafen und ein gutes Frühstück in geselliger Runde genießen möchten, veranstalten wir am 31.01.2026 wieder unser LangSchläferFrühstück:. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich! Allerdings würden wir uns darüber freuen, wenn ihr uns Bescheid gebt, damit wir besser planen können. Frühstücken könnt ihr in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr. Die Kosten für das Buffet betragen 2,00 € pro Person. Aufgepasst! Das Jugendhaus hat an diesem Tag (für alle ab 14 Jahren) in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr ganz normal geöffnet, auch wenn ihr nichts essen möchtet.



Presbyterium

Pfarrer Markus Pein	Langenberger Str. 426 a	8 58 52 03
1. Pfarrbezirk	Vorsitzender des Presbyteriums markus.pein@kirche.ruhr	
Pfarrer Volker Stamm	Überruhrstr. 68 volker.stamm@kirche.ruhr	58 10 05
2. Pfarrbezirk		
Sonja Ahrens		58 76 27
Harald Beyer		8 58 63 17
Angelika Blechinger		58 16 83
Steffi Brüggemann		
Miriam Dohmann		0176 84 28 85 20
Gabi Gerhardt		58 76 27
André Heuer	Finanzkirchmeister	5 80 93 48
Manfred Jürgens	Stellv. Vorsitzender d. Presbyteriums und Baukirchmeister	8 58 52 21
Jan Meier	Mitarbeitendenpresbyter	0176 46 14 30 49
Claudia Schneider	Diakoniekirchmeisterin	58 32 00
Uli Schöngart		6 46 13 00
Julian Sewing		85 01 93 80
Vincent Stroisch		85 01 98 72

Stephanus-Gemeindezentrum - Langenberger Str. 434 a

Gemeindebüro	Alexandra Weierstahl gemeindeamt@kirche.ruhr	8 58 52 21
Öffnungszeiten:		
Küster	Thomas Piechowiak	8 58 51 29
Jugendbüro	Astrid Dahlmann	3 30 27 66
Di, Do, 9.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr		
Kirchenmusik	Jan Meier	
Musikförderverein	Bernhard Schüth	0157 34 55 61 54
Förderverein "Pätzkes"	Erwin von Bergen (Vorsitzender)	58 39 34
Evangelische Frauenhilfe	Markus Pein (Vorsitzender)	8 58 52 03
Friedhofsgärtnerin	Dagmar Hamm (Vorstand)	58 66 67
Friedhofsverwaltung	Erika Klammer (Vorstand)	8 58 66 86
	Silke Kieckbusch	48 14 77
	Katrin Papierok	evangelischer-friedhof@ekir.de 02104 9701-146

Einrichtungen der Diakonie in Überruhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“	Sophia Luczyk	Hinseler Feld 29 a	26 64 - 60 41 00
Kindertagesstätte „Lummerland“			
Karl-Schreiner-Häuser - Kinder- und Jugendheim	Nicole Sperling-Vengels	Krummecke 7	26 64 - 60 71 00
Heinrich-Held-Haus - Pflegeeinrichtung für Menschen mit individuellem Hilfebedarf	Roswitha Burchhardt	Krummecke 9-15	26 64 - 10 41 00
Wilhelm-Becker Haus - Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung	Carola Höß	Langenberger Str. 502	61 51 79 - 0
Diakoniestation Kupferdreh - Mobiler Sozialer Dienst	Markus Hamann	Milchstr. 14	1 80 56 50
	Yasemin Bösing	Fahrenberg 6, 45259 Essen	8 58 50 46
	Die Diakoniestation ist telefonisch rund um die Uhr erreichbar.		

Flohkiste - Kindertagespflege www.flohkiste-überruhr.de

Katholische Kirchengemeinde St. Josef, Essen Ruhrhalbinsel

Pfarrbezirk Überruhr Klapperstr. 72 48 04 27

Donnerstag 19.00 Uhr	4. Dezember 2025 - Taizégebet Stephanuskirche	Pfr. Stamm
Freitag 16.15 Uhr	5. Dezember 2025 Kurt-Schumacher-Zentrum	Pfr. Stamm
Sonntag 10.00 Uhr	7. Dezember 2025 - 2. Advent <i>Familiengottesdienst zum Advent</i> Stephanuskirche	Pfr. Pein und AK Junge Familie
Freitag 16.15 Uhr	5. Dezember 2025 Kurt-Schumacher-Zentrum	Pfr. Stamm
Sonntag 10.00 Uhr	7. Dezember 2025 - 2. Advent <i>Familiengottesdienst</i> Stephanuskirche	Pfr. Pein und AK Junge Familie
Freitag 16.15 Uhr	12. Dezember 2025 Heinrich-Held-Haus	Pfr. Stamm
Sonntag 10.00 Uhr	14. Dezember 2025 - 3. Advent Stephanuskirche	Pfr. Pein
Freitag 16.15 Uhr	19. Dezember 2025 Marienheim	Pfr. Stamm
Sonntag 10.00 Uhr	21. Dezember 2025 - 4. Advent Stephanuskirche	Pfr.i.R. Prang
Mittwoch 15.30 Uhr 18.00 Uhr 23.00 Uhr	24. Dezember 2025 - Heilig Abend Stephanuskirche Stephanuskirche Stephanuskirche	Pfr. Pein und Team Pfr. Pein Pfr. Stamm
Donnerstag 10.00 Uhr	25. Dezember 2025 Stephanuskirche	1. Weihnachtstag Pfr. Pein
Freitag 18.00 Uhr	26. Dezember 2025 - 2. Weihnachtstag <i>Musikalischer Gottesdienst zum Ausklang des Weihnachtsfestes</i> Stephanuskirche	Pfr. i.R. Prang
Sonntag	28. Dezember 2025 - 1. Sonntag nach Weihnachten KEIN GOTTESDIENST IN DER STEPHANUSKIRCHE!	

Gott spricht: Euch aber, die ihr
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne
der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter
ihren Flügeln.

MALEACHI 3,20

Monatsspruch DEZEMBER 2025

Mittwoch	31. Dezember 2025 - Altjahresabend	
18.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Pein
Sonntag	4. Januar 2026 - 2. Sonntag nach Weihnachten	
10.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Pein
Donnerstag	8. Januar 2026 - <i>Taizégebet</i>	
19.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Stamm
Freitag	9. Januar 2026	
16.15 Uhr	Heinrich-Held-Haus	Pfr. Stamm
Sonntag	11. Januar 2026 - 1. Sonntag nach Epiphanias	
10.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Stamm
Freitag	16. Januar 2026	
16.15 Uhr	Marienheim	Pfr. Stamm
Sonntag	18. Januar 2026 - 2. Sonntag nach Epiphanias	
10.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Pein
Sonntag	25. Januar 2026 - 3. Sonntag nach Epiphanias	
10.30 Uhr	<i>Kirche Kunterbunt</i> <i>Kinderkirchentag für alle</i> Stephanuskirche	Team von Kirche Kunterbunt
Donnerstag	29. Januar 2026	
17.00 Uhr	<i>Pfadfinderversprechen</i> Stephanuskirche	Pfr. Pein
Sonntag	1. Februar 2026 - Letzter Sonntag nach Epiphanias	
10.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Pein
Donnerstag	5. Februar 2026 - <i>Taizégebet</i>	
19.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Stamm
Freitag	6. Februar 2026	
16.15 Uhr	Kurt-Schumacher-Zentrum	Pfr. Stamm
Sonntag	8. Februar 2026 - Sexagesimä	
10.00 Uhr	<i>Thema: Paul Gerhardt</i> Stephanuskirche	Pfr. i.R. Prang



Abendmahl



Taufgelegenheit



Chor



Kirchenkaffee



Ökumenischer Gottesdienst

Du sollst den **HERRN**, deinen Gott,
lieben mit ganzem **Herzen**, mit ganzer
Seele und mit ganzer **Kraft**.

DEUTERONOMIUM

6,5

Monatsspruch JANUAR 2026

Stephanus-Gemeindezentrum und Stephanuskirche

Presbyterium	<i>Nichtöffentliche Sitzung</i>		
	Dienstag	13. Januar 2026	18.30 Uhr
	<i>Öffentliche Sitzung</i>		
	Dienstag	3. Februar 2026	19.00 Uhr
Bezirksdienst	Mittwoch	4. Februar 2026	16.00 Uhr
Frauenhilfe	4. Mittwoch im Monat		
	Mittwoch	28. Januar 2026	15.00 Uhr
	Mittwoch	25. Februar	15.00 Uhr
FrauenAbend	3. Dienstag im Monat		
			20.00 Uhr
Frühstück im Stephanus			
	Freitag	12. Dezember	9.00 Uhr
	Freitag	9. Januar 2026	9.00 Uhr
	Freitag	13. Februar	9.00 Uhr
Junge Familie in kirche.ruhr			
	Mittwoch	21. Januar 2026	20.00 Uhr
	Mittwoch	18. Februar	19.00 Uhr
Kirchenchor	freitags		17.00 Uhr
Chor Querbeet	freitags		18.00 Uhr
Kinderchor	freitags		16.00 Uhr
	Kontakt: Bernhard Schüth, T. 0157 / 34 55 61 54		
Kinderbibeltag - Vorbereitungsteam			
	donnerstags	19.00 Uhr	
	Kontakt: Pfr. Markus Pein, T. 0201 85 85 203		
Klima und Nachhaltigkeit (Arbeitskreis)			
	2. Dienstag im Monat		19.00 Uhr
Konfirmationsunterricht - Vorbereitungsteam			
	dienstags	18.00 Uhr	
	Kontakt: Pfr. Markus Pein, T. 0201 85 85 203		
Krabbelgruppe	donnerstags	15.00 Uhr	
	Kontakt: Miriam Dohmann, T. 0176 84 28 85 20		
Nähtreff	donnerstags	20.00 Uhr	
	Kontakt: Miriam Schulte, T. 0170 2 65 00 01		
Pfadfinder Stamm Eberhard Wittgen - Gruppenstunde			
	donnerstags	17.00 - 18.30 Uhr	
	Kontakt: Pfr. Markus Pein, T. 0201 85 85 203		
Seniorenclub	dienstags	15.00 Uhr	
Taizégebet	Donnerstag	8. Januar 2026	19.00 Uhr
	Donnerstag	5. Februar	19.00 Uhr

Jugendhaus im Stephanus-Gemeindezentrum

Jugendhaus AG	mittwochs	14.00 – 16.00 Uhr
KinderTreff (ab 6)	mittwochs	16.00 – 18.00 Uhr
OffenerTreff	mittwochs	16.00 – 20.00 Uhr

Jugendhaus im Stephanus-Gemeindezentrum

JugendTreff (ab 13)	mittwochs	18.00 – 20.00 Uhr
OffenerTreff (ab 6)	freitags	16.00 – 17.00 Uhr
KinderDisco (von 6-12)	freitags	17.00 – 19.00 Uhr
Kindermusical (ab 6)	freitags	17.00 – 17.45 Uhr
ChillOut (ab 16)	freitags	19.00 – 23.00 Uhr

An wechselnden Orten

Ökumenische Impulsabende rund um die Bibel

Die ökumenischen Bibelabende finden am 2. Dienstag eines Monats an wechselnden Orten statt.

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen auf unserer Homepage www.kirche.ruhr und in den Schaukästen.

Impressum - Hinweise

Herausgeber des Gemeindebriefs: Evangelische Kirchengemeinde Essen-Überruhr

Entwurf und Erstellung: Markus Pein

Redaktion: Erwin-Albrecht von Bergen, Gabi Gerhardt, Christa Heuer,
Birgit und Markus Pein

Einsendungen an: Evangelische Kirchengemeinde Essen-Überruhr, Langenberger Str. 434a,
45277 Essen, oder: redaktion@kirche.ruhr

Redaktionsschluss für die Ausgabe „Februar 2026“: 15. JANUAR 2025.

Artikel und Änderungen, die uns nach diesem Datum erreichen, können erst in der folgenden Ausgabe berücksichtigt werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Rechtliche Hinweise:

1. Alle Publikationen der Evangelischen Kirchengemeinde Essen-Überruhr, der Gemeindebrief eingeschlossen, unterliegen dem Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Datenschutzzuführungsverordnung der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR)

Die in einer an uns gerichteten E-Mail dort angegebenen personenbezogenen Daten werden von uns verarbeitet. Diese Informationen werden von Ihrem E-Mailclient übermittelt und in unseren informationstechnischen Systemen gespeichert. Die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist notwendig für die Beantwortung Ihrer Anfrage / Ihres Anliegens und ist gemäß § 6 Ziffer 3 und 4 DSG-EKD rechtmäßig. Zusätzlich werden Ihre IP-Adresse und Datum und Uhrzeit der Kontaktaufnahme gespeichert. Die personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie dies zur Beantwortung Ihrer Anfrage / Ihres Anliegens erforderlich ist.

2. Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Namen von Täuflingen, Konfirmanden und Konfirmationsjubilaren, Brautpaaren sowie Verstorbenen veröffentlicht. Gemäß § 11 Absatz 1 der DSVO (Datenschutzverordnung der Evangelischen Kirche im Rheinland) wird hiermit darauf hingewiesen, dass Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Namen nicht einverstanden sind, ihren Widerspruch schriftlich oder mündlich oder auf anderem Weg im Gemeindebüro erklären können. Der Widerspruch muss rechtzeitig (vor Redaktionsschluss) eingegangen sein und es sollte mitgeteilt werden, ob der Widerspruch einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.

Spendenkonten der Gemeinde:

Diakoniestiftung Überruhr

KD Bank Dortmund, IBAN: DE56 3506 0190 5222 0002 05, BIC: GENODED1DKD

Gemeindegeld „füreinander Überruhr“:

KD Bank Dortmund, IBAN: DE27 3506 0190 5223 1003 19, BIC: GENODED1DKD

Pätzkes - Förderverein für Kinder- und Jugendliche:

Genobank Essen, IBAN: DE89 3606 0488 0222 0859 00, BIC: GENODEM1GBE

Pfadfinder VCP Stamm Eberhard Wittgen:

Genobank Essen, IBAN: DE69 3606 0488 0120 0151 00, BIC: GENODEM1GBE

Bitte vergessen Sie nicht bei Ihrer Überweisung Ihren Namen und den von Ihnen gewünschten Zweck anzugeben. Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Spende!



Foto-Ferienaktion

And the winner is ...

Die über unsere Social-Media-Kanäle lancierte Foto-Ferienaktion hat eine Gewinnerin: Annika Revenus, Pfadfinderin im VCP-Stamm Eberhard Wittgen.

Sie hat ein wunderschönes Foto der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Mittenwald eingereicht. Der Kirchturm eingerahmt von den Alpen an der deutsch-österreichischen Grenze – ein echter Hingucker! Vielen Dank, liebe Annika, für dieses pittoreske Bild.

Trotz einiger guter Einsendungen fiel uns die Entscheidung daher am Ende leicht. Platz zwei belegt das Foto „Himalischer Sonnenuntergang“ bei Burgh-Haamstede, auf Platz drei folgt die Église Saint-Nicolas aus dem Küstenort Barfleur in der Normandie. Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht haben und ihre Schnapschüsse mit uns geteilt haben!

Rouven Schmitting



Save the date

Reiterfreizeit 2026

Im nächsten Jahr findet wieder die beliebte Reiterfreizeit in Großalmerode bei Frankfurt statt. Die Fahrt wird wieder von den beiden Jugendhäusern in Überruhr und in Heisingen gemeinsam geplant und durchgeführt.

In der zweiten Woche der Herbstferien, vom 25.10.26 – 30.10.26 sind Kinder im Alter von 8-12 Jahren herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Zum Redaktionsschluss stand leider der genaue Reisepreis noch nicht fest. Es wird damit gerechnet, dass er mit moderaten Steigerungen in der Nähe des Preises der letzten Freizeit liegen wird.

Die Anmeldungen werden ab Mitte Januar im Jugendhaus geben.

Astrid Dahlmann



Freundschaft und helfen mit viel Spaß

Pfadfinder geben Versprechen

Am Donnerstag, 29. Januar 2026, werden die neuen Pfadfinderinnen und Pfadfinder im Rahmen einer Feierstunde in der Stephanuskirche ihr Pfadfinder-versprechen ablegen. Die Pfadis, die schon länger dabei sind erneuern ihr Versprechen. Eltern, Omas und Opas sind eingeladen, zu sehen wie ihre Kinder nun „richtige“ Pfadfinder werden.

Denn mit eigenen Worten versprechen die Pfadis „Gott und den Mitmenschen zu dienen, anderen Menschen zu helfen und das Pfadfindergesetz zu befolgen“ und werden so Teil der weltweiten Gemeinschaft von ca. 38 Millionen Pfadfindern.

Mit dem Versprechen setzen die Pfadis in Zeiten großer Beliebigkeiten ein Zeichen der Verbindlichkeit. Dazu werden die Kinder In den wöchentlichen Gruppenstunden Schritt für Schritt mit den Inhalten des Pfadfindergesetzes vertraut gemacht und erfahren dabei viel über Begriffe wie Freundschaft, Hilfsbereitschaft und die Zugehörigkeit zu einer zuverlässigen Gruppe, die gemeinsam lernt und Spaß hat.

Markus Pein

Friedenslicht 2025

An der Flamme, die in Bethlehem in der Geburtsgrotte brennt, wird jedes Jahr eine Kerze entzündet und über viele Aussendungsfeiern über ganz Europa verteilt. Ihr Licht erinnert an den Frieden, der mit der Geburt Christi in die Welt gekommen ist, und ermahnt dazu, sich für den Frieden einzusetzen. Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des Stammes Eberhard Wittgen bringen das Friedenslicht nach Überruhr. Jeder Mensch, „der guten Willens ist“, wie es die Initiatoren nennen, kann im Anschluss an die 15.30 Uhr-Christvesper am Heiligen Abend das Friedenslicht erhalten. Dazu kann man eine gestaltete Friedenslichtkerze kaufen, oder eine eigene Kerze oder Lampe mitbringen.

Jeden Donnerstag Pfadistunde

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des Stammes Eberhard Wittgen treffen sich jeden Donnerstag (außerhalb der Schulferien) um 17.00 Uhr im Stephanus-Gemeindezentrum. Eingeladen sind alle Kinder - unabhängig von Konfession oder Religion - im Alter ab 6 Jahren, die Lust haben Abenteuer zu erleben und Dinge zu lernen und zu machen, wie sie sie nirgendwo sonst erleben können.

Markus Pein



Offene Presbyteriumssitzung

Was ist das?

Bei einer Gemeindeversammlung informiert das Presbyterium über anstehende Entscheidungsprozesse und Gemeindelieder können ihre Anregungen und Fragen einbringen. In unserer Gemeinde fand diese Versammlung in der Regel jährlich im Herbst im Anschluss an einen Sonntagsgottesdienst statt.

Seit einem Jahr gibt es aber keine Gemeindeversammlung mehr, denn das Presbyterium hat beschlossen, alle Interessierten einmal im Quartal zu einer "Offenen Presbyteriumssitzung" einzuladen.

Deutlich aktueller, weil in kürzeren Abständen, wird die interessierte Öffentlichkeit über Angelegenheiten der Gemeinde informiert und wie bei der Gemeindeversammlung gibt es den Tagesordnungspunkt "Anregungen und Kritik".

Die Offenen Presbyteriumssitzungen beginnen immer um 19.00 Uhr und enden spätestens um 20.30 Uhr. Die Termine und Themen werden im Internet und auf dem WhatsApp-Kanal veröffentlicht. Im Jahr 2026 sind folgende Termine geplant: jeweils dienstags, 03.02., 05.05. und 03.11.2026.

Markus Pein

Tanztreff im Stephanus- Gemeindezentrum

Ab Januar 2026 bieten wir allen die gerne Tanzen oder das Tanzen lernen möchten, eine Möglichkeit dazu.

Ihr wollt Standard- / Latein- / Disco-Tänze lernen oder euer vorhandenes Wissen erweitern?

Ihr wollt neue Figuren testen oder einfach entspannt etwas Neues ausprobieren?

Bei uns steht die Freude am Tanzen zur Musik, in ungezwungener Atmosphäre, im Vordergrund.

Wo: Stephanus Gemeindezentrum

Wann: ab 14. Januar 2026

jeden Mittwoch von
17.30-18.30 Uhr

Wer: 15 Erwachsene

Die Personenzahl ist begrenzt, daher meldet euch bitte nur paarweise unter folgender E-Mail-Adresse an:

tanztreff@kirche.ruhr

Bei erfolgreicher Anmeldung erhaltet ihr eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Wir freuen uns auf euch!

Das Tanztreff Team

Bild: gep



Aktuelles aus dem Bauausschuss

In den vergangenen Monaten hat sich doch einiges in unserem Gemeindehaus, der Stephanus Kirche und im Aussengelände getan. Sicherlich haben Sie im Gemeindehaus schon festgestellt: Am Aufzug wird gearbeitet. Die Verhandlungen mit verschiedenen Anbietern nahmen im Vorfeld viel Zeit in Anspruch. Wir mußten uns für einen neuen Aufzug entscheiden, da eine Reparatur der alten Anlage nicht mehr möglich war. Ebenfalls musste die Freigabe vom Kirchenkreis abgewartet werden. Wir haben uns für die Firma OTIS (hat auch den alten Aufzug eingebaut und regelmäßig gewartet) entschieden. Die Kosten der neuen Anlage liegt bei über 50.000 €! Wenn dieser Gemeindebrief verteilt wird, ist der neue Aufzug hoffentlich schon in Betrieb.

Im Pfarrhaus haben die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen begonnen: Die Kellerdecke ist gedämmt, die von der Architektin Bause erstellten Leistungsbeschreibungen für die Außendämmung des Hauses und dem Neuaufbau des Daches sind an entsprechende Handwerksbetriebe zur Abgabe detaillierter Angebote verschickt.

Die notwendigen Sanierungen der

Kirche im Innen- und Außenbereich sind jetzt endlich in die entscheidende Phase gekommen. Mehr als zwölf Monate haben wir auf einen Termin mit der Denkmalbehörde der Stadt Essen gewartet. Ein Ortstermin konnte im September durchgeführt werden. Nach der telefonischen Zusage des Amtes, d.h. Freigabe und Beauftragung/Umsetzung der Maßnahmen, warten wir jetzt noch auf die schriftliche Bestätigung dieser Zusage, um dann im Inneren der Kirche im unteren Bereich der Mauer (unterhalb der festinstallierten Bänke) dem Putz entfernen zu können. Dieser hält durch Nässe nicht mehr am Mauerwerk. Wenn die offengelegten Sandsteine durchgetrocknet sind, wird entweder wieder ein Putz und ein defunktionäriger Anstrich aufgetragen. Im Außenbereich müssen durch die Witterung herausgebrochene Fugen ersetzt und an verschiedenen Stellen lose Fugen entfernt und ebenfalls erneuert werden.

Eine neue Baum-Sitzbank auf der Wiese vor dem Gemeindehauseingang ist installiert. Wir danken unserem Landschaftsgärtner Jan Pongratz für die Spende und Installation. Als Material wurde ein wetterbeständiges langlebiges

Eukalyptusholz gewählt.

An Babies und kleine Kinder wurde auch gedacht. Auf der Toilette im Obergeschoß des Gemeindehauses ist eine Wickelauflage installiert.

Auf unserem Friedhof ist die Dachrinne des Toilettenhauses „in die Jahre gekommen“. Sie muß erneuert werden. Die Arbeiten erweisen sich als problematisch, da durch ein leichtes Absinken des Gebäudes an einer Seite, sich die Montage erschwert. An der Kapelle wird ein Teilbereich des Aussenfundamentes freigelegt, denn im Inneren der Kapelle sind die Wände an einigen Stellen feucht! Wenn die notwendigen Maßnahmen umgesetzt sind wird außen ein Container aufgestellt, der das Regenwasser sammelt, damit es zur Pflege der Gräber genutzt werden kann.

Manfred Jürgens
Baukirchmeister

Neujahrsempfang am 6. Januar 2026

Alle ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden der Gemeinde werden hiermit herzlich eingeladen, das neue Jahr bei einem Empfang zu begrüßen.

Der Empfang beginnt um 19.00 Uhr im Stephanus-Gemeindezentrum, Langenberger Str. 434 a, statt. Bei Imbiss und Umtrunk wird Gelegenheit sein, Ausblick auf das Gemeindeleben in Überruhr im Jahr 2026 zu nehmen.

Markus Pein

Im gedruckten Gemeindebrief ist an dieser Stelle Werbung zu sehen.



Foto: Lara Stempelmann / privat

Projekt im Gestaltungsraum

Neuzugezogene besuchen

Liebe Gemeinde, mein Name ist Lara Stempelmann und ich bin als Pfarrerin im Probedienst in der Nachbargemeinde Heisingen tätig. Nun habe für den Gestaltungsraum ein Besuchskreisprojekt ins Leben gerufen.

So sollen in allen Gemeinden unseres Gestaltungsraums Essen-Süd-Ost für die Dauer des Projekts Neuzugezogene besucht werden. Die bestehenden Besuchskreisgruppen, die sich vor allem auf Geburtstagsbesuche konzentrieren, bleiben in ihrer Arbeit davon unangetastet. Eventuell vergrößern sich auch diese Kreise durch das Projekt.

So sieht der Zeitplan aus:

Die neu gewonnenen Ehrenamtlichen aller Gemeinden nehmen an einem Einführungsaabend mit Krankenhausseelsorger Uwe Matysik am 27.01.2026 teil. Zu dieser Fortbildung sind auch die erfahrenen Ehrenamtlichen der Besuchskreisarbeit und weitere Interessierte im Gestaltungsraum und Kirchenkreis herzlich eingeladen (Einladung siehe S. 26).

Im Februar startet die aktive Besuchsphase (vermutlich bis zu den Sommerferien). Die Ehrenamtlichen besuchen in

ihren jeweiligen Gemeinden die Neuzugezogenen. Bei den regelmäßigen Treffen während der Besuchsphase kommen dann wieder alle zum Austausch und zur Weiterbildung zusammen. Im Frühjahr 2026 findet in diesem Zusammenhang ein Abend mit Pfarrerin Katharina Krause als Referentin statt, die gleichzeitig über den Seelsorgekurs „Lebensspuren begleiten“ informiert. (Beginn November 2026).

Ich suche für dieses Projekt Menschen, die Lust haben, Neuzugezogene zu besuchen und die Besuchskreisarbeit auszuprobieren.

Ich freue mich, wenn Sie sich bei mir oder bei Ihrem Pfarrer Volker Stamm melden.

Lara Stempelmann

Kontakt:

Pfarrerin Lara Stempelmann
lara.stempelmann@ekir.de
Telefon 0163 5 48 19 22

Pfarrer Volker Stamm
volker.stamm@kirche.ruhr
Telefon 0201 58 10 05)



Fortbildung zur Besuchskreisarbeit

Dienstag, 27. Januar 2026
18.15 Uhr

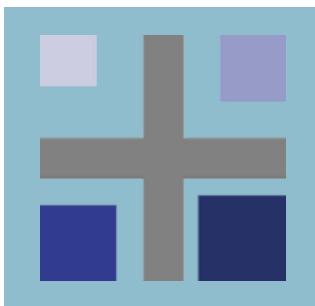
Evangelisches Gemeindehaus
Essen-Heisingen
Stemmering 20, 45259 Essen

Referent:

Krankenhausseelsorger
Pfarrer Uwe Matysik

Themen:

- Personale und kommunikative Kompetenz
- Türschwellensituation
- Seelsorgegeheimnis



Sonntag, 25. Januar 2026
10.30 Uhr

Stephanus-Gemeindezentrum
Langenberger Str. 434 a

Kirche Kunterbunt

ist frech und wild und ist Kirche für die ganze Familie - so kreativ und lebensfroh wie Pippi Langstrumpf. Für Kinder mit Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel, und und und ...

Aktiv-Zeit

Stationen zum Toben, Kreativsein und Experimentieren.

Feier-Zeit

Staunen, Musik, Geschichten, Verrücktes und Gedanken zu Gott und der Welt.

Essens-Zeit

Lecker, fröhlich und mit viel Zeit für Gespräche und Austausch

Diese Kirche Kunterbunt ist ein gemeinsames Projekt der Gemeinden Burgaltendorf, Heisingen, Kupferdreh und Überruhr

Kontakt:

Pfarrerin Lara Stempelmann
0163 5 48 19 22

lara.stempelmann@ekir.de

Pfarrer Christian Koch
0176 21 38 47 81

christian.koch@ekir.de

Großer Trödelmarkt im Stephanus-Gemeindezentrum

Samstag, 7. Februar 2026, 10.00 - 18.00 Uhr



Großes und Kleines, Nützliches und Dekoratives, Neues und Gebrauchtes, antiquarische Bücher, Trödel und Trödel und ... werden zu günstigen Preisen verkauft. In der „Blauen Stunde“ zwischen 17.00 – 18.00 Uhr findet der große Schlussverkauf statt.

Der Erlös ist zur Hälfte für das Projekt Tarikh in Afrika und zur anderen Hälfte für Projekte in unserer Gemeinde bestimmt.

Spenden von „Trödel“ aller Art (auch gute Kleidung - keine Unterwäsche und keine Schuhe -, intakte Elektrokleingeräte, Bücher ...) werden von Montag, 2. Februar bis Donnerstag, 5. Februar 2026, jeweils von 17.00-19.00 Uhr im Stephanus-Gemeindezentrum gerne entgegengenommen.

Ein Vorbereitungstreffen für Mitarbeitende findet am Donnerstag, 15. Januar 2026, 19.00 Uhr, im Stephanus-Gemeindezentrum statt.